

3000 FRANKEN AUS DEM ROTHRISTER KERZENZIEHEN 2020

Das traditionelle Kerzenziehen in der Vorweihnachtszeit konnte von dem Team von freiwilligen Mitarbeiterinnen nach langem abwägen zumindest in einer abgespeckten Form durchgeführt werden. Auflage war, dass lediglich die Kinder und Schüler der Kindergärten und Schulklassen am Kerzenziehen teilnehmen durften. Da diese eh schon täglich im Unterricht zusammen waren. Dies wirkte sich natürlich auf den Reinerlös aus. Waren es sonst immer rund 9000 Fr. die wir durch das Kerzenziehen spenden konnten, konnten wir aber immerhin aus dem Reinerlös vom Kerzenziehen 2020 genau 3000 Fr. spenden.

Die Spende wurde aufgeteilt und an zwei Einrichtungen gespendet.

2000 FRANKEN AN DIE DIAKONIEKASSE DER REFORMIERTEN KIRCHGEMEINDE ROTHRIST

Informationen zum Sozialdiakonischen Dienst der Reformierten

Kirchgemeinde Rothrist https://refrothrist.ch/?page_id=892

2000 Franken gingen an die Diakoniekasse der Reformierten Kirchgemeinde Rothrist. Seit Jahren wird durch die Arbeit des Sozialdiakonischen Dienstes der Reformierten Kirchgemeinde Rothrist Menschen in schwierigen Lebens- und Krisensituationen, zum einen durch Lebensberatung von Einzelpersonen, Paar –und- Familienberatung geholfen, und zum anderen aber auch durch Sozialberatung. In Ausnahmefällen wird eine gezielte finanzielle Hilfe gewährt.

1000 FRANKEN AN DIE SOFORTHILFE – DIE KUMMER NUMMER 0800 66 99 11

Informationen zur Soforthilfe - Die Kummer Nummer

<https://www.kummernummer.org/>

Wenn die Katastrophe passiert ist, muss gehandelt werden. Die Kummer Nummer bietet Hilfe für Menschen an, die von sexuellem Missbrauch betroffen sind. In anonymen und vertraulichen Gesprächen bauen wir Vertrauen auf und hören zuerst einmal zu. Die Kummer Nummer ist für Kinder, Jugendliche, Eltern aber auch erwachsene Betroffene oder Betreuungs-Personen offen.

Betroffene brauchen ein Gegenüber, das ihnen Sicherheit gibt. Unsere Zielsetzung ist es, direkte Hilfe zu leisten. Wenn nötig – und wenn die Anrufer dazu bereit sind – arrangieren wir auch Beratungsgespräche an einem sicheren Ort oder verhelfen den Betroffenen zu einer vorübergehenden Unterkunft in einem Safe House. Diese Beratungsgespräche finden immer mit einem ausgebildeten und erfahrenen zweier Team statt. Mit dabei sind auch unsere beiden lizenzierten Therapiehund.

Die Zielsetzung unseres Einsatzes ist es, Betroffenen sofort direkte Hilfe zu bieten. Mittel- und langfristig sorgen wir dafür, dass (weitere) Übergriffe verhindert werden und dass Kinder und Jugendliche die erforderliche Begleitung von geeigneten Fachpersonen erhalten.